

Den Herren Verlagsbuchhändlern
 [30899.] empfehle ich meine mit den neuesten
 Schriften und Schnellpresse ausgestattete Buch-
 druckerei zum Druck von Werken, Broschüren zc.
 auf das angelegentlichste. Durch saubere Aus-
 führung der Arbeit und billige Berechnung werde
 ich mir die Gunst meiner Auftraggeber zu erhalten
 suchen.

Etrausberg, den 3. November 1870.
W. Sternbed,
 Buchdruckereibesitzer.

[30900.] **Gehilfen = Vereine**
 ersuche ich, Prospective meines
Geschäftstaschenbuches f. Buchhändler
1871

gef. verlangen zu wollen.
C. G. Reclam sen., Sep.-Gto. in Leipzig.

[30901.] **P. P.**
 Hiermit zeige ich ergebenst an, daß die
Firma-Etiquetten,
 zum Einleben in die Bücher des Sortiments-
 lagers, welche in meiner Buchdruckerei auf bestem
 farbigen Postpapiere gedruckt werden und
 mechanisch geschnitten (wie die Frankomarken
 gelocht) sind, pr. 1000 für 1 Thlr. mit 25 %
 Rab., von 3000 ab mit 33 1/3 %, von 7000 ab
 mit 40 % und von 10,000 ab mit 50 % Rabatt
 geliefert werden. Größere Etiquetten mit ver-
 hältnismäßiger Preiserhöhung.

Leipzig. **C. A. P. Borndrüd.**

Zur Ankündigung pharmaceutischen
[30902.] Verleges

empfehle ich den
Literarischen Anzeiger,

welchen ich den im December c. in meinem
 Verlage erscheinenden Arzneitaxen:

Königl. Preussische Arzneitaxe für 1871
 und

Preise von Arzneimitteln etc. für 1871
 beiheften werde.

Beide Taxen bleiben ein ganzes Jahr hin-
 durch in den Händen der preussischen Apo-
 theker, welche dieselben täglich bei ihren
 Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Es
 unterliegt daher keinem Zweifel, dass An-
 zeigen nicht zweckmäßiger und sicherer zur
 Kenntniss der Apotheker gebracht werden
 können, als durch den von mir hierdurch
 gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 8000
 Exemplaren verbreitet. Die Inserat-Gebühren,
 die ich in laufende Rechnung notire, betragen
 5 S^h für die durchgehende Zeile oder deren
 Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend, spä-
 testens bis Ende November.

Berlin, den 1. November 1870.

R. Gaertner.

[30903.] Unterzeichneter empfiehlt seine in größe-
 rem Maßstabe eingerichtete Buchdruckerei den ge-
 ehrten Herren Buchhändlern zur gef. Beachtung u.
 versichert bei elegantester und solidester Ausführung
 die billigsten Preise.

Hochachtungsvoll
 Leipzig. **J. F. Bösenberg.**

S. = Rechnungs-Formulare

[30904.] auf schönem, weißem Papier, mit be-
 liebiger Firma und Rubricirung, pr. Mille 1 Thlr.
 15 N^h, in 4-Format 2 Thlr., empfiehlt, sofor-
 tige Ausführung zusichernd,

Lobias Dannheimer'sche Buchdruckerei
 in Rempten.

[30905.] Alle Handlungen, mit denen wir nicht
 in offener Rechnung stehen, ersuchen wir ergebenst,
 ihren Bestellungen, für welche directe Zusendung
 gewünscht wird, gleichzeitig den Netto-Betrag baar
 beizufügen oder zu gestatten, daß derselbe durch
 Postnachnahme erhoben wird. — Wir machen keine
 directen Zusendungen, für welche der Betrag erst
 in Leipzig gegen Factura erhoben werden kann.

Erfurt, October 1870.
G. W. Körner's Verlagsbuchh.

Den Herren Verlegern zur
Beachtung!

[30906.] Wir sind im Stande, Weihnachts-Anzeigen
 mit Gewährung von

= 50 % Rabatt =

im Belgarder Kreisblatt (Auflage 800, à Zeile
 1 S^h) inseriren zu lassen und bitten daher,
 bei Absendung derselben unsere Firma nicht
 übersehen zu wollen.

Belgard, 29. October 1870.
C. F. Post'sche Buchhdlg.

Jugendchriften = Verkauf!

[30907.] Wir offeriren den Rest der älteren Auflage
 der Puppe Wunderhold (Adenpreis 1 S^h).
 Umschläge, soweit solche reichen. Vorrath circa
 100—150 Expl.

Plahn'sche Buchh. (H. Sauvage)
 in Berlin.

[30908.] **Illustrirte Werke,**
 Pracht-Kupferwerke, sowie gute Belletristik sucht
 in Partien und Restvorräthen
J. D. Polad in Hamburg.

Zu verkaufen

[30909.] Clichés und Verlagsrecht einer be-
 kannten und beliebten Jugendschrift. Näheres
 unter H. A. P. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course
 am 7. November 1870.

(B = Brief, ba. = Bezahlt, G = Gesucht)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 3/4 G
	l. S. 2 M.	142 3/4 G
Augsburg p. 100 fl. 1.52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 7/16 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 ^{sch} Lsd. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T.	110 7/8 B
	l. S. 2 M.	109 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 7/16 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo.	k. S. 8 T.	151 1/4 G
	l. S. 2 M.	150 1/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.24 1/2 G
	l. S. 3 M.	6.23 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	83 3/4 G
	l. S. 3 M.	82 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45	Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Angustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausl. Louisd'or „ „ do.		11 3/4 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		—
20 Francs-Stücke	do.	5.13 G
Holl. Duc. f. 143 1/2 St. f. 43 ^{sch} Ag. pr. Ct.		—
Kais. do. f. 12 Zpfd. f. do. „ do.		7 1/4 G
Passir do. „ do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		83 1/2 G
Russische do. pr. 90 R.		—
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}		99 3/4 G
do. do. do. à 10 ^{sch}		99 3/4 G
Ausl. Banknoten, für welche hier	keine Auswechslungscasse besteht *)	99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
 nere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints v. 10 ^{sch}
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von
 Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. —
 Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebrett Nr. 30778—30909. — Leipziger Börsen-Course am
 7. November 1870.

Adolf & G. 30893.	Engel in P. 30830.	Körner's Verl. 30905.	Rolle 30837.
Anonyme 30778—82. 30881—	Engelmann in P. 30821.	Kortkamp 30878. 30895.	Roßthal in W. 30831.
82. 30884. 30886. 30898.	Frise in P. 30845.	Kipper'sche Buchh. 30812.	Scherl in P. 30883.
30909.	Froemmann, G., in J. 30823.	Kov. S. & M. 30838.	Scheurle's Ant. 30813.
Haber & G. 30887.	Gaertner in P. 30902.	Loewenstein in P. 30869.	Schmorl & v. S. 30786.
Baldamus 30890. 30892.	Georg in P. 30789.	Marcus'sche Sort. 30874.	Schneider & G. 30824.
Baer in P. 30817.	Gräfe 30870.	May in Gb. 30827.	Schönningh 30859.
Bed's Verl. in W. 30862.	Greven, W., in Gln. 30826.	Medienburg 30810.	Seemann 30792.
Berggold 30796.	Griesbach 30858.	Rißcher & R. 30843.	Seligberg 30828.
Bertram in S. 30852—53.	Großer 30807.	Ritter in Hamb. 30871.	Sintenis 30834. 30857.
Bibel 30864—65.	Gaefel in Leipzig 30896.	Rittler & S. 30800. 30804.	Spittler 30788. 30803.
Bede in M. 30822.	Hahn in P. 30833.	30875.	Stargardt 30849.
Bon's Verl. 30888.	Handel 30809.	Roefer 30802.	Steiner in P. 30841.
Borndrüd 30701.	Hartleben in W. 30791.	Rüller, W., in Berl. 30793.	Sternbed in Strausberg 30899.
Bösenberg in Leipzig 30903.	Hartmann 30850.	Münster in Ven. 30794.	Strauß in D. 30885.
Braunmüller & S. 30872.	Hedenbauer 30867.	Rijhoff 30785.	Sutthoff 30846. 30851.
Brockhaus 30784.	Heg in G. 30836.	Orgelbrand, W., 30891.	Tauditz, C., 30808.
Butsch Sohn 30818.	Hesse in G. 30814.	Parker & G. 30863.	Thiele 30839.
Calvary & G. 30848.	Hirtel 30806. 30880.	Plahn'sche Buchh. 30907.	Troemer 30866.
Carlebach 30847.	Hoffmann in W. 30835.	Polad in H. 30897.	Trübner & G. 30868.
Colportage-Buchh. 30894.	Hermann in R. 30783.	Polad 30908.	Veihagen & R. 30879.
Czermak 30811. 30855.	Hübner & W. 30860.	Post in P. 30906.	Wagner in Pri. 30795.
Dannheimer 30904.	Husche 30889.	Busch 30815.	Wagner in P. 30819.
Deubner in W. 30861.	Institut, Bibliogr., 30801.	Rattammer & W. 30790.	Weller 30825.
Dieter & R. 30873.	Kafemann 30905.	Quaritch 30816. 30820.	Wiegandt & S. 30799.
Domrich 30856.	Karajast 30798.	Reclam sen., Sep.-Gto. 30900.	Widit 30842.
Dorn 30877.	Kriep 30829.	Rider 30840.	Winter in S. 30854.
Dunker's Buch-Verl., W. 30797.	Köhler in Pp. 30787.	v. Rodden 30876.	Wittens 30844.
Ehrlich in P. 30832.			